



Grünliberale Partei Knonauer Amt

Nicole Beck-Taubenest
Lättenstrasse 7
8914 Aeugst am Albis

Gemeinde Obfelden
ZH Tiefbauamt Kanton Zürich
Dorfstrasse 66
8912 Obfelden

Obfelden u. Aeugst a. A., 6 Feb. 2023

Einwendungen und Anregungen zum Vorprojekt «Dorfzentrum Obfelden»

Sehr geehrter Präsident
Sehr geehrte Gemeinderäte

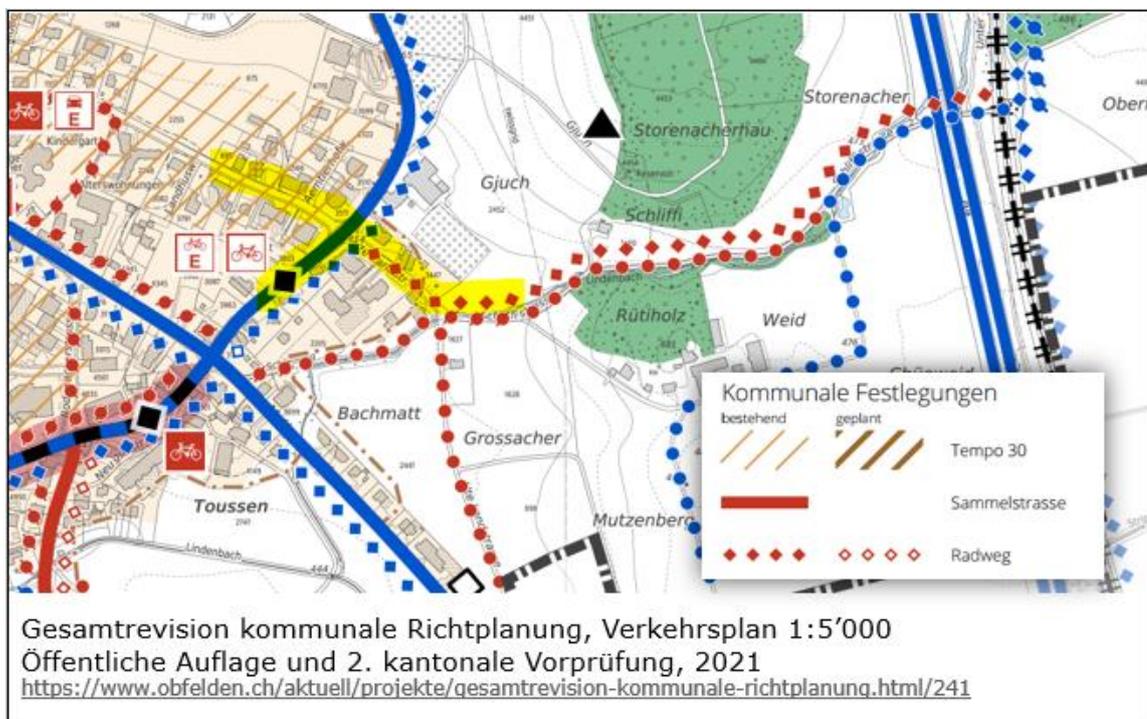
Wir nehmen Bezug auf das bis zum 20. Februar 2023 laufende Mitwirkungsverfahren zum obgenannten Vorprojekt und haben folgende Einwendungen und Anregungen:

1. Der gesamte Projektbereich ist mit Tempo 30 Bereich zu signalisieren und entsprechend zu gestalten.

Entgegen dem Planausschnitt auf Seite 17 des Technischen Berichts ist der Tempo-30-Bereich nicht nur auf der Ottenbacher- und Mettmenstetterstrasse, sondern auch auf der Dorfstrasse bis über die Querung der Alten Landstrasse hinaus festzulegen. Tempo 30 muss unserer Meinung nach zwar nicht auf allen Strassen eingeführt werden, aber für diesen Abschnitt erachten wir es aus folgenden Gründen als zweckmässig:

- **Zentrumszone:** Mit der Überbauung beim Postareal mit VOI-Laden und Kleingewerbe, der Metzgerei und Bäckerei an der Ecke Dorf-/alte Landstrasse und der Bushaltestelle weitet sich die Zentrumszone von Obfelden bis zur alten Landstrasse aus. Im revidierten Zonenplan von 2022 handelt es sich hier vorwiegend um die Kernzone K3.

- Zusammenhängendes Tempo 30-Gebiet: Eine Weiterführung der auf der Dorfstrasse geplanten Tempo-30-Strecke führt zusammen mit den beiden Abschnitten an der Ottenbacher- und Mettmenstetterstrasse zu einem zusammenhängenden Tempo-30-Gebiet. Aus planerischer und verkehrstechnischer Sicht macht das Sinn.
- Erhöhung Netzwidestand: Mit Tempo 30 erhöht den Netzwidestand für den Durchgangsverkehr, womit dieser auf die neue Umfahrungsstrasse umgelenkt wird.
- Nach wie vor viel Verkehr: Gemäss Abklärungen im Zusammenhang mit der Neugestaltung der Dorfstrasse werden in diesem Bereich auch nach Eröffnung der Umfahrungsstrasse AZOO immer noch ca. 50% des heutigen Verkehrs verbleiben. Es handelt sich vorwiegend um Binnen- und Ziel-/Quellverkehr. Vor allem während den Stosszeiten erhöht ein tiefes Temponiveau in diesem Abschnitt die Sicherheit.
- Radfahrer: Die von der Schliffi her kommende, sehr beliebte kommunale Radverbindung nach Affoltern führt via Alte Landstrasse in die Dorfstrasse. Die einen Radfahrer folgen dann der Dorfstrasse, andere queren sie, um der Alten Landstrasse nach weiter ins Schlossächer-Gebiet zu gelangen, siehe gelbe Markierungen im Planausschnitt unten. Die Bedeutung dieses Abschnitts für den Radverkehr ist ein weiterer Grund, das Tempo-30-Gebiet bis hierhin auszuweiten.



2. Rechtsabbiegen für Radfahrer

Für Radfahrer sind an allen Stellen das mit Einführung von Art. 69a der Signalisationsverordnung seit Anfang 2021 gesetzlich mögliche «Rechtsabbiegen bei Rot» vorzusehen. Das macht den Radverkehr attraktiver und fördert das Umsteigen auf das Rad. Der Kanton Zürich unterstützt diese Massnahme.



siehe <https://www.zh.ch/de/news-uebersicht/mitteilungen/2021/mobilitaet/veloverkehr/rechtsabbiegen-bei-rot-rabr.html#>

3. Bushaltestelle: Fahrbahnhaltestelle anstatt Bucht

Eine Fahrbahnhaltestelle weist gegenüber der im Projekt eingezeichneten Buchthaltestelle folgende Vorteile auf:

- Geringere Kosten und weniger Landverbrauch. Es bleibt mehr Platz für das Trottoir.
- Mehr Komfort und weniger Sturzgefahr für Buspassagiere: Wenn man von Affoltern her kommend in Toussen aussteigen will, so muss man sich heute wegen den kurz vor der Haltestelle auftretenden Brems- und Querbeschleunigungen sehr gut festhalten. Mit Tempo 30 und einer Fahrbahnhaltestelle wäre das nicht mehr der Fall. Vor allem für ältere und gebrechliche Leute oder bei Mitführen von schwerem Gepäck, Kinderwägen etc. wird der Komfort erhöht und die Sturzgefahr vermindert.
- Eine Fahrbahnhaltestelle erhöht den Netzwideerstand für den Durchgangsverkehr.
- Im Rahmen der aktuellen Planung der Gestaltung der neuen Dorfstrasse ist in Fahrtrichtung Affoltern bereits eine Fahrbahnhaltestelle vorgesehen.

Die Grünliberalen Knonaueramt bitten Sie, diese Einwendungen und Anregungen an die zuständigen Stellen des Kantons weiterzuleiten und sich für die Umsetzung dieser Verbesserungen einzusetzen.

Freundliche Grüsse

Gian-Andri Tannò

Einwohner von Obfelden, Mitglied Grünliberale

Nicole Beck-Taubenest

Präsidentin Grünliberale Knonaueramt